

Tagesordnung I Punkt 11 der öffentlichen Sitzung am 12. September 2013

Antrags-Nr. 12-F-03-0161

**Einrichtung eines Akteneinsichtnahmeausschusses zur Klärung der Vorgänge rund um das Regionalparkprojekt Rathenauplatz/Alexander-Patch-Brücke in Kastel
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.11.2012 -**

Die Informationslage rund um die erforderlichen Genehmigungen für den Beginn der Rodung im Rahmen des Regionalparkprojektes ‚Rathenauplatz/Alexander-Patch-Brücke‘ ist widersprüchlich. Um dem Informationsanspruch der Wiesbadener Bürgerinnen und Bürger zu genügen und Klarheit zu diesem in der Presse und der Öffentlichkeit prominent wahrgenommenen Vorgang zu schaffen, ist der Akteneinsichtnahmeausschuss erforderlich.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Gemäß § 50 Abs. 2 HGO und § 19 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung wird ein Akteneinsichtnahmeausschuss zum Verwaltungshandeln in der Angelegenheit „Regionalparkprojekt Rathenauplatz/Alexander-Patch-Brücke“ (Zeitraum: ab 1. Mai 2012) gebildet. Als Akteneinsichtnahmeausschuss wird der Ausschuss für Umwelt, Energie und Sauberkeit bestimmt.

Beschluss Nr. 0415

- 1.
2. Die Akteneinsichtnahme fand vom 15.01 - 17.01.2013 statt. Die Mitglieder des Ausschusses hatten die Gelegenheit, Einsicht in die vollständigen Akten zu nehmen.
3. Eine Einsichtnahme in eine weitere zur Verfügung gestellte Akte der Denkmalpflege wurde für verzichtbar erklärt.
4. Alle Fragen der Ausschussmitglieder wurden beantwortet.
5. Die Akteneinsichtnahme wird mit folgender Schlussfestlegung für beendet erklärt:
„Das Handeln der beteiligten Ämter entspricht aus Sicht des Akteneinsicht nehmenden Ausschusses nicht den Regeln und Erwartungen an ein professionelles Verwaltungshandeln oder Projektmanagement. Unklare Verantwortlichkeiten und Aufgabenzuweisungen, diffus definierte Aufgaben, unsaubere Begrifflichkeiten und fehlendes Projektcontrolling stehen dem entgegen.“
6. Ein Projektmanagement und Projektcontrolling als Grundlage zeitnaher Abarbeitungen anstehender Teilaufgaben werden vermisst.
7. Der Akteneinsichtsausschuss regt an, die bisherigen Regeln für Projektabwicklungen zu überprüfen.

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2013

Nickel

Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .09.2013

Dezernat VII
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich
Oberbürgermeister